

Inhaltsverzeichnis

1. Kategorie Diskussion:Digitaler Backbone	10
2. Benutzer:OE2WAO	6

Kategorie Diskussion:Digitaler Backbone

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen

Visuell Wikitext

Version vom 15. Oktober 2008, 13:55 Uhr

([Quelltext anzeigen](#))

OE2WAO ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

K

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 15. Oktober 2008, 14:15 Uhr

([Quelltext anzeigen](#))

OE2WAO ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 1:

– **== ACHTUNG Datenraten! ==**

Zeile 1:

+ **== ACHTUNG **Bandbreiten,****
Strahlungsleistung und Datenraten! ==

+ **'''AFV §10 Abs. 2 auszugsweise'''**

+ **(2) Im Amateurfunkdienst darf die belegte Bandbreite folgende Werte nicht überschreiten:
**

+ *** 300 bis 3 000 MHz 9 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen (nur in Frequenzbereichen über 440 MHz zulässig)
**

+ *** über 3 000 MHz 10 000 kHz 10 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen**

+ **'''AFV §41 auszugsweise'''**

+ **Die maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung beträgt bei Verbindung von Netzwerkknoten in Packet-Radio-Netzen über 440 MHz 200 Watt ERP**

""WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4
GHz)""

""WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4
GHz)""

Version vom 15. Oktober 2008, 14:15 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 ACHTUNG Bandbreiten, Strahlungsleistung und Datenraten! 12

2 Frequenzen 12

3 Linkkomponenten - Linkequipment 13

4 Benutzereinstiege - Userequipment 13

ACHTUNG Bandbreiten, Strahlungsleistung und Datenraten!

AFV §10 Abs. 2 auszugsweise

(2) Im Amateurfunkdienst darf die belegte Bandbreite folgende Werte nicht überschreiten:

- 300 bis 3 000 MHz 9 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen (nur in Frequenzbereichen über 440 MHz zulässig)
- über 3 000 MHz 10 000 kHz 10 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen

AFV §41 auszugsweise

Die maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung beträgt bei Verbindung von Netzwerkknoten in Packet-Radio-Netzen über 440 MHz 200 Watt ERP

WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4GHz)

Der Standard IEEE 802.11g bietet acht verschiedene Datenraten: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche eine zusätzliche Datenrate von 108 MBit/s bieten. Der Standard unterstützt ein automatisches Fallback. Das heißt, je nach Qualität der Funkverbindung wird automatisch eine höhere oder niedrigere Bandbreite gewählt. Es wird nach dem Orthogonal Frequency Division Multiplexing Verfahren (OFDM) moduliert.

Im Kompatibilitätsmodus sind die Verfahren nach IEEE 802.11b verfügbar: 4 Bandbreiten-Stufen von 11, 5.5, 2 und 1 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche zusätzliche Datenraten von 22 und 44 MBit/s bieten. Die Daten werden einheitlich nach dem DSSS-Verfahren moduliert.

WLAN Standard IEEE 802.11a (5GHz)

Der WLAN-Standard 802.11a bietet acht verschiedene Datenraten an: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche eine zusätzliche Datenrate von 108 MBit/s bieten. Der Standard unterstützt ein automatisches Fallback. Das heißt, je nach Qualität der Funkverbindung wird automatisch eine höhere oder niedrigere Bandbreite gewählt.

Die einzelnen Datenraten werden mit unterschiedlichen Verfahren auf das Trägersignal moduliert: 6 und 9 MBit/s nutzen das BPSK-Verfahren, 12 und 18 MBit/s das QPSK-Verfahren, 24 und 36 MBit/s das 16-QAM Verfahren und schließlich 48 und 54 MBit/s das 64-QAM Verfahren.

Frequenzen

Mögliche Frequenzen im 2,4GHz Band:

2400 - 2450 MHz

Mögliche 2,4GHz Mittenfrequenzen sind:

- Kanal 1 2412 MHz

-
- Kanal 2 2417 MHz
 - Kanal 3 2422 MHz
 - Kanal 4 2427 MHz
 - Kanal 5 2432 MHz
 - Kanal 6 2437 MHz

Mögliche Frequenzen im 5GHz Band:

5670 - 5700 MHz

5720 - 5760 MHz

5762 - 5790 MHz

Mögliche 5GHz Mittenfrequenzen bei 10MHz Bandbreitenbeschränkung sind:

- 5675 MHz
- 5685 MHz
- 5695 MHz

- 5725 MHz
- 5735 MHz
- 5745 MHz
- 5755 MHz

- 5775 MHz
- 5785 MHz

Linkkomponenten - Linkequipment

k.A.

Benutzereinstiege - Userequipment

Mögliches User-Einstiegs-Equipment für 2,4GHz:

- *Router und HF*
 - LinkSys WRT54GL wahlweise mit DD-WRT oder OpenWRT Firmware zur erweiterten Modifikation (Kosten ca. € 50,-)
- *Antenne*
 - 20 dBi Yagiantenne für 2,4 GHz (Kosten ca. € 35,-)

--[Michael, OE2WAO](#) 11:41, 15. Okt. 2008 (UTC)

Kategorie Diskussion:Digitaler Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen

Visuell Wikitext

Version vom 15. Oktober 2008, 13:55 Uhr

([Quelltext anzeigen](#))

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[K](#)

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 15. Oktober 2008, 14:15 Uhr

([Quelltext anzeigen](#))

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 1:

– **== ACHTUNG Datenraten! ==**

Zeile 1:

+ **== ACHTUNG **Bandbreiten, Strahlungsleistung und** Datenraten! ==**

+ **'''AFV §10 Abs. 2 auszugsweise'''**

+ **(2) Im Amateurfunkdienst darf die belegte Bandbreite folgende Werte nicht überschreiten:
**

+ *** 300 bis 3 000 MHz 9 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen (nur in Frequenzbereichen über 440 MHz zulässig)
**

+ *** über 3 000 MHz 10 000 kHz 10 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen**

+

+ **'''AFV §41 auszugsweise'''**

+

+ **Die maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung beträgt bei Verbindung von Netzwerkknoten in Packet-Radio-Netzen über 440 MHz 200 Watt ERP**

""WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4
GHz)""

""WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4
GHz)""

Version vom 15. Oktober 2008, 14:15 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 ACHTUNG Bandbreiten, Strahlungsleistung und Datenraten! 8

2 Frequenzen 8

3 Linkkomponenten - Linkequipment 9

4 Benutzereinstiege - Userequipment 9

ACHTUNG Bandbreiten, Strahlungsleistung und Datenraten!

AFV §10 Abs. 2 auszugsweise

(2) Im Amateurfunkdienst darf die belegte Bandbreite folgende Werte nicht überschreiten:

- 300 bis 3 000 MHz 9 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen (nur in Frequenzbereichen über 440 MHz zulässig)
- über 3 000 MHz 10 000 kHz 10 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen

AFV §41 auszugsweise

Die maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung beträgt bei Verbindung von Netzwerkknoten in Packet-Radio-Netzen über 440 MHz 200 Watt ERP

WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4GHz)

Der Standard IEEE 802.11g bietet acht verschiedene Datenraten: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche eine zusätzliche Datenrate von 108 MBit/s bieten. Der Standard unterstützt ein automatisches Fallback. Das heißt, je nach Qualität der Funkverbindung wird automatisch eine höhere oder niedrigere Bandbreite gewählt. Es wird nach dem Orthogonal Frequency Division Multiplexing Verfahren (OFDM) moduliert.

Im Kompatibilitätsmodus sind die Verfahren nach IEEE 802.11b verfügbar: 4 Bandbreiten-Stufen von 11, 5.5, 2 und 1 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche zusätzliche Datenraten von 22 und 44 MBit/s bieten. Die Daten werden einheitlich nach dem DSSS-Verfahren moduliert.

WLAN Standard IEEE 802.11a (5GHz)

Der WLAN-Standard 802.11a bietet acht verschiedene Datenraten an: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche eine zusätzliche Datenrate von 108 MBit/s bieten. Der Standard unterstützt ein automatisches Fallback. Das heißt, je nach Qualität der Funkverbindung wird automatisch eine höhere oder niedrigere Bandbreite gewählt.

Die einzelnen Datenraten werden mit unterschiedlichen Verfahren auf das Trägersignal moduliert: 6 und 9 MBit/s nutzen das BPSK-Verfahren, 12 und 18 MBit/s das QPSK-Verfahren, 24 und 36 MBit/s das 16-QAM Verfahren und schließlich 48 und 54 MBit/s das 64-QAM Verfahren.

Frequenzen

Mögliche Frequenzen im 2,4GHz Band:

2400 - 2450 MHz

Mögliche 2,4GHz Mittenfrequenzen sind:

- Kanal 1 2412 MHz

-
- Kanal 2 2417 MHz
 - Kanal 3 2422 MHz
 - Kanal 4 2427 MHz
 - Kanal 5 2432 MHz
 - Kanal 6 2437 MHz

Mögliche Frequenzen im 5GHz Band:

5670 - 5700 MHz

5720 - 5760 MHz

5762 - 5790 MHz

Mögliche 5GHz Mittenfrequenzen bei 10MHZ Bandbreitenbeschränkung sind:

- 5675 MHz
- 5685 MHz
- 5695 MHz

- 5725 MHz
- 5735 MHz
- 5745 MHz
- 5755 MHz

- 5775 MHz
- 5785 MHz

Linkkomponenten - Linkequipment

k.A.

Benutzereinstiege - Userequipment

Mögliches User-Einstiegs-Equipment für 2,4GHz:

- *Router und HF*
 - LinkSys WRT54GL wahlweise mit DD-WRT oder OpenWRT Firmware zur erweiterten Modifikation (Kosten ca. € 50,-)
- *Antenne*
 - 20 dBi Yagiantenne für 2,4 GHz (Kosten ca. € 35,-)

--[Michael, OE2WAO](#) 11:41, 15. Okt. 2008 (UTC)

Kategorie Diskussion:Digitaler Backbone: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen

Visuell Wikitext

Version vom 15. Oktober 2008, 13:55 Uhr

(Quelltext anzeigen)

OE2WAO (Diskussion | Beiträge)

K

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Zeile 1:

– == ACHTUNG Datenraten! ==

Version vom 15. Oktober 2008, 14:15 Uhr

(Quelltext anzeigen)

OE2WAO (Diskussion | Beiträge)

Zum nächsten Versionsunterschied →

Zeile 1:

+ == ACHTUNG **Bandbreiten, Strahlungsleistung und** Datenraten! ==

+ '''AFV §10 Abs. 2 auszugsweise'''

+ (2) Im Amateurfunkdienst darf die belegte Bandbreite folgende Werte nicht überschreiten:

+ * 300 bis 3 000 MHz 9 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen (nur in Frequenzbereichen über 440 MHz zulässig)

+ * über 3 000 MHz 10 000 kHz 10 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen
+
+ '''AFV §41 auszugsweise'''
+
+ Die maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung beträgt bei Verbindung von Netzwerkknoten in Packet-Radio-Netzen über 440 MHz 200 Watt ERP

""WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4
GHz)""

""WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4
GHz)""

Version vom 15. Oktober 2008, 14:15 Uhr

Inhaltsverzeichnis

1 ACHTUNG Bandbreiten, Strahlungsleistung und Datenraten! 12

2 Frequenzen 12

3 Linkkomponenten - Linkequipment 13

4 Benutzereinstiege - Userequipment 13

ACHTUNG Bandbreiten, Strahlungsleistung und Datenraten!

AFV §10 Abs. 2 auszugsweise

(2) Im Amateurfunkdienst darf die belegte Bandbreite folgende Werte nicht überschreiten:

- 300 bis 3 000 MHz 9 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen (nur in Frequenzbereichen über 440 MHz zulässig)
- über 3 000 MHz 10 000 kHz 10 000 kHz für amplitudenmodulierte Aussendungen, 20 000 kHz für frequenz- oder phasenmodulierte Aussendungen

AFV §41 auszugsweise

Die maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung beträgt bei Verbindung von Netzwerkknoten in Packet-Radio-Netzen über 440 MHz 200 Watt ERP

WLAN Standard IEEE 802.11g (2,4GHz)

Der Standard IEEE 802.11g bietet acht verschiedene Datenraten: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche eine zusätzliche Datenrate von 108 MBit/s bieten. Der Standard unterstützt ein automatisches Fallback. Das heißt, je nach Qualität der Funkverbindung wird automatisch eine höhere oder niedrigere Bandbreite gewählt. Es wird nach dem Orthogonal Frequency Division Multiplexing Verfahren (OFDM) moduliert.

Im Kompatibilitätsmodus sind die Verfahren nach IEEE 802.11b verfügbar: 4 Bandbreiten-Stufen von 11, 5.5, 2 und 1 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche zusätzliche Datenraten von 22 und 44 MBit/s bieten. Die Daten werden einheitlich nach dem DSSS-Verfahren moduliert.

WLAN Standard IEEE 802.11a (5GHz)

Der WLAN-Standard 802.11a bietet acht verschiedene Datenraten an: 6, 9, 12, 18, 24, 36, 48 und 54 MBit/s. Hinzu kommen noch einige herstellerspezifische Systeme, welche eine zusätzliche Datenrate von 108 MBit/s bieten. Der Standard unterstützt ein automatisches Fallback. Das heißt, je nach Qualität der Funkverbindung wird automatisch eine höhere oder niedrigere Bandbreite gewählt.

Die einzelnen Datenraten werden mit unterschiedlichen Verfahren auf das Trägersignal moduliert: 6 und 9 MBit/s nutzen das BPSK-Verfahren, 12 und 18 MBit/s das QPSK-Verfahren, 24 und 36 MBit/s das 16-QAM Verfahren und schließlich 48 und 54 MBit/s das 64-QAM Verfahren.

Frequenzen

Mögliche Frequenzen im 2,4GHz Band:

2400 - 2450 MHz

Mögliche 2,4GHz Mittenfrequenzen sind:

- Kanal 1 2412 MHz

-
- Kanal 2 2417 MHz
 - Kanal 3 2422 MHz
 - Kanal 4 2427 MHz
 - Kanal 5 2432 MHz
 - Kanal 6 2437 MHz

Mögliche Frequenzen im 5GHz Band:

5670 - 5700 MHz

5720 - 5760 MHz

5762 - 5790 MHz

Mögliche 5GHz Mittenfrequenzen bei 10MHz Bandbreitenbeschränkung sind:

- 5675 MHz
- 5685 MHz
- 5695 MHz

- 5725 MHz
- 5735 MHz
- 5745 MHz
- 5755 MHz

- 5775 MHz
- 5785 MHz

Linkkomponenten - Linkequipment

k.A.

Benutzereinstiege - Userequipment

Mögliches User-Einstiegs-Equipment für 2,4GHz:

- *Router und HF*
 - LinkSys WRT54GL wahlweise mit DD-WRT oder OpenWRT Firmware zur erweiterten Modifikation (Kosten ca. € 50,-)
- *Antenne*
 - 20 dBi Yagiantenne für 2,4 GHz (Kosten ca. € 35,-)

--[Michael, OE2WAO](#) 11:41, 15. Okt. 2008 (UTC)